

Dienstweg einhalten?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 21. Februar 2023 09:50

Zitat von Pausenbrot

Mir ging es darum, an höherer Stelle zu signalisieren, dass ich offen wäre für eine Abordnung, falls eine solche an unserer Schule anstehen sollte.

Meiner SL möchte ich das an und für sich nicht sagen, damit sie sich nicht auf die Füße getreten fühlt.

Wie sieht ihr das?

Wieso fühlt sie sich d.E. weniger auf die Füße getreten, wenn sie es von ihrer Vorgesetzten erfährt? Am Ende erfährt sie es doch sowieso.

Außerdem, wie Kollege frosch oben schrieb, normalerweise will immer niemand in die Abordnung. Vielleicht ist die SL froh, wenn sie jemand Freiwilligen* auf der Liste hat. Es nehmen ja nicht immer alle alles mega persönlich.

Und zuguterletzt, es macht auch einen Unterschied, ob du sagst, 'ja, kann ich mir vorstellen, würde gerne mal andere Luft schnuppern' oder 'Chef, Sie sind unerträglich und sobald sich irgendwas ergibt, bin ich hier weg'.

*hihi, beim Durchlesen sehe ich, dass mein Handy Freiwillige erfunden hat und diese KK (Künstliche Kreativität) möchte ich hiermit honorieren. Oder gibt es gar KFV (Künstliche Freud'sche Verschreiber)?